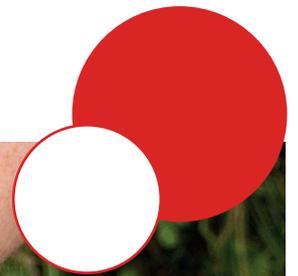




PFARRBRIEF

Bad Wimsbach - Neydharting

März 2022



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Wir gehen dem Osterfest entgegen, dem größten Fest von uns Christinnen und Christen. Dieses Fest will gut vorbereitet sein. Sich in den Tagen der Fastenzeit dafür Zeit zu nehmen ist angesagt.

Zeit zum Gebet, die Mitfeier der Gottesdienste oder geistliche Angebote in diesen Tagen sind dazu eine Hilfe. Auch das Bemühen, einander mit Achtung und Respekt zu begegnen und zu helfen, wo es möglich ist, trägt zur Vorbereitung auf dieses Fest bei.

Worte der Vergebung, wo Verletzungen geschehen sind, sollten gesprochen werden, wie der Herr uns immer wieder vergibt.

So kann das Osterfest, das Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus, auch uns zu neuem Leben und einem geschwisterlichen Miteinander verhelfen und uns spüren und erfahren lassen, was Auferstehung bedeutet. Dies wünsche ich uns allen.

Dr. Johann Mittendorfer

Pfarrer



Wozu einen Pfarrgemeinderat wählen was ist das eigentlich?

- Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist Ausdruck der gemeinsamen Verantwortung aller Getauften für das Leben in der Pfarrgemeinde.
- Der PGR gestaltet die Zukunft der Pfarrgemeinde.
- Der PGR ist Steuerungs- und Beschlussgremium und trifft bei seinen 5 bis 6 Sitzungen pro Jahr Richtungsentscheidungen.
- Der PGR legt Ziele und Prioritäten fest, plant und beschließt die dazu erforderlichen Maßnahmen und sorgt für deren Umsetzung.
- Der PGR kümmert sich um die räumlichen und finanziellen Voraussetzungen der Pfarrgemeinde.
- Der PGR ist Stütze und zentraler Knotenpunkt des pfarrlichen Engagements. Er wirkt als Unterstützung für die Pfarrleitung (Pfarrer, Pastoralassistentin), als Verbindung zur Pfarrbevölkerung, als fixer MitarbeiterInnenkreis.

Die Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte bleiben im Gespräch mit der Pfarrbevölkerung, bringen deren Anliegen im PGR ein und sorgen dafür, dass die „Grundaufträge der Kirche“

1. Gottesdienst feiern (Liturgie)
2. den Glauben erzählen und erfahrbar machen (Verkündigung)
3. Gemeinschaft leben (Gemeinschaft)
4. Helfen (Caritas)

konkrete Gestalt bekommen. Dafür werden Fachausschüsse gebildet.

In der Periode 2017-2022 waren folgende Fachausschüsse (FA) aktiv:

FA Eine Welt

Mit dem Begriff Eine-Welt möchten wir aufmerksam machen auf das Ziel einer gerechten Welt ohne Diskriminierung und Ausbeutung. So soll die Begegnung und Zusammenarbeit zwischen Menschen z.B. zwischen Produzenten und Konsumenten unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion, sozialer Stellung etc. immer von gegenseitiger Wertschätzung und einer fairen Wirtschaftsbeziehung gekennzeichnet sein. Unter diesem Aspekt steht auch unser Verkauf von fair gehandelten Produkten 1x monatlich nach dem Gottesdienst.

Mit dem Bekenntnis unserer Pfarre zu den Zielen des Klimabündnisses hat der Begriff Eine Welt noch eine sehr wichtige Bedeutung dazu gewonnen. Wir haben nur eine Welt, die wir von Generation zu Generation weitergeben.

Bei unseren offenen Treffen soll es daher auch weiterhin um Themen gehen, die den achtsamen Umgang mit unserer Erde und der wert-

schätzenden Zusammenarbeit von uns Menschen zum Inhalt haben. Dabei ist auch eine nur temporäre Teilnahme in unserer Gruppe z.B. zur Verwirklichung einer bestimmten Aufgabe jederzeit höchst erwünscht.



FA Caritas

Die jährliche Caritas-Haussammlung ist der „Klassiker“ dieses FA, ist aber nur ein Teil der Aufgaben. Der FA Caritas versucht, vor allem jene Menschen in unserer Gemeinde wahrzunehmen, die aus irgendeinem Grund an den Rand unserer Gemeinschaft gerutscht sind. Wie können sie (wieder) eingebunden werden? Wie wertvoll der monatliche „Nachmittag der Begegnung“ für unsere älteren, meist verwitweten Bewohnerinnen und Bewohner ist, zeigt die Trauer über die Absage dieser gemütlichen Treffen während der Pandemie. Der FA verwaltet auch ein kleines Budget, mit dem Menschen im Ort in einer aktuellen Notlage – nach sorgfältiger Prüfung – geholfen werden kann.



FA Liturgie

Hier planen wir die Gottesdienste, besprechen was gut gelungen ist, wo eine Veränderung notwendig ist und wie diese umgesetzt werden kann. In diesem FA können auch konkrete Gestaltungsideen entstehen.

FA Ministranten

Ministrieren ist mehr als „Verschönerung“ des Gottesdienstes. Ministrieren ist ein wertvoller Dienst, der zeigt, dass schon die Jüngsten in der Gemeinde einen sichtbaren Platz in der Gemeinschaft haben. Ministrieren ist ein Glaubenszeugnis der besonderen Art u.v.m. Dazu braucht es eine Begleitung und Hinführung. Der konkrete Dienst im Gottesdienst muss erlernt und geübt werden. Die Vermittlung von christlichen Werten geschieht in den Gruppentreffen. Das Team des FA plant, organisiert und begleitet alle Aktivitäten der Ministranten wie z. B. üben, Gruppentreffen, Ausflüge.



FA Kinderliturgie

Ohne Kinder würde unsere Kirche „alt, still und steif“ werden. Die quirligen Geister bringen unsere festgefahrenen Gewohnheiten etwas durcheinander und wecken uns auf. Gott sei Dank dürfen bei uns Kinder mittendrin dabei sein! Der FA Kinderliturgie bemüht sich, dass schon die Kleinsten in einfacher Form Gottesdienste als eine schöne Möglichkeit erleben, an Sonntagen und zu besonderen Anlässen zusammen zu kommen, von Gott zu hören und dabei sein zu dürfen.

FA Bauen

Dieser FA kümmert sich um die Instandhaltung und Sanierung der pfarrlichen Gebäude, soweit die Arbeiten nicht an Fachfirmen übergeben werden müssen. Als sehr spannend, lehrreich und interessant erleben die Mitglieder manche Arbeitseinsätze, wenn sie bei Spezialarbeiten an Kirchen, Glocken usw. den Fachleuten zur Hand gehen und von diesen lernen dürfen. Dieser FA arbeitet sehr eng mit dem

FA Finanzen

zusammen, der die Verwaltung der pfarrlichen Finanzen und Gebäude sowie des Friedhofs über hat.



FA Öffentlichkeitsarbeit

Wie bringen wir relevante Informationen zu den Leuten? Wie laden wir zum Pfarrfest ein? Wer will was von der Pfarre wissen? Welche Zielgruppe braucht welche Informationen auf welchem Weg? – Fragen wie diese beschäftigen den FA Öffentlichkeitsarbeit. Schaukasten, Pfarrbrief, Homepage, Facebook, Plakate, Schriftenstand, Flugzettel, Mundpropaganda, Messengerdienste, Inserate, Zeitungsartikel usw. werden von den Mitgliedern geschrieben, delegiert, organisiert, betreut.



Sternsingen

wird derzeit vom Ministranten-Team organisiert. Die breite Unterstützung durch die Ministrantenfamilien ermöglicht die Durchführung dieser Aktion.

Firmung

Dieses Team wird alle zwei Jahre gebildet, um die Jugendlichen auf das Sakrament der Firmung vor-

zubereiten. Es ist eine schöne Herausforderung, mit Jugendlichen auf Entdeckungsreise zu gehen, wo und wie Gott erfahren werden kann, welche Rolle Glaube und Religion einnehmen und mit ihnen die stärkende Kraft der Firmung zu erleben.

(Nächste Firmung in Bad Wimsbach: 29. Mai 2023)

weitere mögliche, zum Teil dringend benötigte FA sind:

FA Feste & Feiern

FA Jugend

FA Familie/Beziehungen

und ... – wofür brennst du?

Die Gruppierungen der Katholischen Aktion:

- katholische Frauenbewegung (kfb)
- katholische Männerbewegung (KMB)
- katholisches Bildungswerk (KBW)

sind nach Möglichkeit durch Delegierte im PGR vertreten.

Die Fachausschüsse leben von den Interessen und unterschiedlichsten Fähigkeiten der Mitglieder. Weil das Aufgabengebiet der FA relativ genau definiert und eingegrenzt ist, können sie auf aktuelle Gegebenheiten, Bedürfnisse, Veränderungen in ihrem Bereich schnell reagieren.

Mit der Wahl eines neuen PGR werden auch die Mitglieder der FA neu angefragt. Manche werden bleiben, manche wollen übergeben. Die neu gebildeten FA haben die Möglichkeit, da und dort das Aufgabengebiet neu zu formulieren oder neue Schwerpunkte zu setzen.

Wir freuen uns sehr, wenn DU einen unserer Fachausschüsse mit genau DEINEN Talenten verstärkst!

KOMM UND GESTALTE MIT – an unserer – an DEINER KIRCHE VOR ORT!

Mehr Informationen bei Ursula Putz 0676/87765607 oder unseren PGR-Mitgliedern.

Aus dem Pfarrgemeinderat

DEINE Stimme zählt!



PGR-Wahl 20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderat

Wert denken

Deine abgegebene Stimme bei der Pfarrgemeinderatswahl ist eine Wertschätzung des vielseitigen Engagements in unserer Pfarre. Deine abgegebene Stimme stärkt jenen Menschen den Rücken, die sich meist ehrenamtlich für ein gelingendes Pfarrleben einsetzen.

Wahlberechtigt sind alle, die im Pfarrgebiet wohnen oder sich unserer Pfarre zugehörig fühlen und die vor dem 1. Jänner 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben (inkl. Jahrgang 2005).

Gewählt werden kann durch **persönliche** Abgabe des ausgefüllten Stimmzettels* jeweils vor und nach dem Gottesdienst:

am Samstag, 19. März 2022 in der **Wimkirche**
ab 18:15 Uhr bis 20:00 Uhr

am Sonntag, 20. März 2022 im **Pfarrsaal**
ab 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

mittels Briefwahl:

Den Stimmzettel aus dem Pfarrbrief* ausfüllen und falten, in ein neutrales Kuvert geben und verschließen;

dieses unbeschriftete Kuvert in ein weiteres Kuvert geben, eindeutigen Absender mit dem Vermerk „PGR-Wahl“ notieren und an das Pfarramt, Kirchenberg 4, 4654 Bad Wimsbach-Neydharting schicken oder dort abgeben.

Das Kuvert kann auch einer Person des Vertrauens zur Wahl mitgegeben werden. Für eine gültige Stimmabgabe muss das Briefwahlkuvert bis zum Ende der Wahlzeit eingelangt sein.

Die Wahlkommission erfasst die eingelangten Kuverts in der Liste der Wähler und Wählerinnen, entfernt das beschriftete Kuvert und gibt das neutrale Kuvert mit Stimmzettel in die Wahlurne.

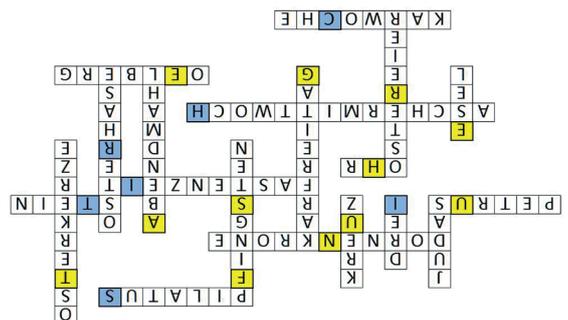
Der Stimmzettel ist gültig, wenn mindestens 1, höchstens 13 Kandidatinnen und Kandidaten eindeutig gekennzeichnet sind.

Als „amtliche Mitglieder“ sind automatisch im PGR vertreten:

Pfarrer Johann Mittendorfer, Pastoralassistentin Ursula Putz, Diakon Gerhard Lampl, Diakon Josef Greifeneder.

**Weitere Stimmzettel sind in der Pfarrkanzlei, in der Kirche oder als Download über die Homepage erhältlich. An den Wahltagen liegen ebenfalls Stimmzettel auf.*

Lösung Osterrätsel :



Liturgische Feiern

Maiandachten in Bad Wimsbach

Wir wollen wieder dazu ermutigen, Maiandachten bei unseren Kapellen, Bildstöcken, Wegkreuzen ... nach eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten zu organisieren und zu gestalten. Schließt euch mit Nachbarn, Freund/innen, Bekannten oder Arbeitskolleg/innen zusammen und feiert eine ganz persönliche Maiandacht.

Bei den Maiandachten können wir uns erinnern, welche Stationen Maria durchwandert hat, welche Erfahrungen sie geprägt haben, was sie gestärkt und immer wieder aufgerichtet hat. Lassen wir uns anstecken von ihrem Vertrauen, dass Gott mit uns unterwegs ist. Machen auch wir uns nach Marias Vorbild auf die Suche, wie und in welchen Situationen wir Gott da und dort begegnen.

Vielleicht gibt es im vergangenen Jahr ein herausragendes Ereignis, das ihr thematisch aufgreifen wollt – als Dank für Überstandenes oder als Bitte um Stärkung für die Bewältigung.

Es gibt keine fixen Vorgaben, wie eine Maiandacht gestaltet sein soll. Ein großer Spielraum ermöglicht, je nach eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten mit

und durch Maria mit Gott in Berührung zu kommen. Sollten Unsicherheiten oder Fragen auftauchen, unterstützen wir (Pfarrer, Diakone, Pastoralassistentin) euch natürlich gerne!

Ursula Putz

**Wie Maria
sich nicht verschließen,
nicht nach Erklärung fragen,
Vertrauen haben.**

**Wie Maria
sich öffnen,
an sich geschehen lassen,
was geschehen soll,
Gott einlassen.**

**Wie Maria
ein weites Herz haben,
das Wort in sich bewahren,
sich nicht fürchten vor dem, was kommt.**

Johannes Kuhn



Wer die Maiandacht für alle Wimsbacher/innen zugänglich machen möchte, kann Ort, Tag und Zeit bis Ostern (17. April) in der Pfarrkanzlei bekannt geben. Mit dem Monatszettel Mai werden diese Termine veröffentlicht.

Maiandacht beim Bildstock der Familie Eck in Waschenberg

Jahresthema

Fastenzeit & Ostern nachhaltig feiern

CO₂-Fußabdruck, Nachhaltigkeit, Klimawandel. Beinahe täglich begegnen uns diese Themen in den Nachrichten. Denn inzwischen beschäftigt sich auch die große Politik damit. Doch während wir auf die großen Veränderungen warten, könnten wir doch auch im Kleinen etwas tun. Zur bevorstehenden Fastenzeit und zum Osterfest habe ich einige Vorschläge zusammengesucht. Zum darüber Nachdenken und Ausprobieren.

Bei uns ist der **Heringschmaus** am Aschermittwoch in familiärer Runde inzwischen eine schöne Tradition. Doch gerade die Herkunft von Fisch und Meeresfrüchten ist meist hochproblematisch. Für heuer nehme ich mir vor, heimischen Fisch zu kaufen. Wussten Sie eigentlich, dass in Kremsmünster Garnelen gezüchtet werden?

So wie zu Neujahr, hat man auch für die Fastenzeit üblicherweise allerlei **Fasten-Vorsätze**. Ich überlege mir, diesmal in der Fastenzeit weitgehend auf Fleisch zu verzichten. Die Gemüseproduktion ist ja bekanntlich wesentlich nachhaltiger als die Fleischproduktion. Mal sehen, ob auch die Familie mitmacht.

Ein wenig Frühlings- und Oster-Deko muss einfach sein. Aber warum dazu den Billig-Ramsch aus den Einrichtungshäusern und Diskontern nach Hause tragen? Mit Naturmaterialien lässt sich kostenlose, umweltfreundliche **Oster-Deko** zaubern. Die Werkstätte der Diakonie hat wunderschöne, hochwertige Sachen aus Holz und Glas. Oder man bastelt etwas aus Materialien, die sonst weggeworfen würden, wie zum Beispiel diese Henderln aus Stoffresten.



Und dann wird es schon Zeit zum **Eierfärben**. Bei gekauften Farben lesen Sie bitte unbedingt das Kleingedruckte. Manche Inhaltsstoffe sind nicht ganz unbedenklich. Die Eier kann man aber auch mit Blaukraut, roten Zwiebelschalen oder Currypulver färben. Einen Versuch ist es wert. Das wird auf jeden Fall spannend und unbedenklich.

Beim **Lebensmitteleinkauf** für's große Ostermenü oder die kleine Osterjause gilt: BIO ist besser für Umwelt, Mensch und Tier. Immer achte ich aber darauf, regionale und saisonale Produkte zu kaufen. Das ist inzwischen auch gar nicht kompliziert. Sogar auf unserem Wimsbacher Wochenmarkt gibt es mehrere Direktvermarkter, die allerlei Köstlichkeiten anbieten. Was bei mir nie fehlen darf ist ein selbstgemachter Aufstrich aus selbstgezogener Kresse von der Fensterbank.



Vielleicht können Sie mit dem einen oder anderen Vorschlag etwas anfangen. Viel Spaß beim Ausprobieren. Seien wir kreativ und nachhaltig!

Monika Schidlowski

KMB Adventfenster

Die Aktion „Sei so frei“ ist das Thema für das Adventfenster der KMB Bad Wimsbach-Neydharting. Und auch beim Gottesdienst am 3. Adventsonntag wurde um Spenden für Trinkwasser-Projekte in Tansania gebeten. **DANKE für Spenden** in der Höhe von 1035,85 Euro.



KBW Adventwanderung

Die Adventwanderung war sehr gut besucht – ca. 75 Teilnehmerinnen nahmen daran teil.

Kindermette

KFB Adventfenster



Sternsingen 2022

Bei Regen, Wind und Kälte klapperten die Sternsinger unsere knapp 1000 Haushalte und Betriebe ab. Mit Liedern und Sprüchen verkündeten sie den Segen Gottes und die Botschaft von der Geburt Jesu. **DANKE an das Vorbereitungsteam, die 39 Sternsinger/innen und 12 Begleiter/innen** und an alle, die einen Teil der € 7.630,-- gespendet haben. Besucht die Fotogalerie auf der Homepage der Pfarre!



Pfarrflohmarkt im Pfarrheim

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen findet er im Frühjahr wieder statt.

Annahme:

Mi 23.3. und Do 24.3. jeweils von 14:00 – 18:00 h
Polstermöbel und Elektrogroßgeräte werden NICHT angenommen

Verkauf:

Fr 25.3. 15:00 – 18:00 h und
Sa 26.3. 8:00 – 11:00 h

Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen!

Glockensanierung

Wie berichtet müssen die Glockenmotoren samt Schaltkasten ersetzt werden. Die Kosten werden auf ca. € 30.000,- geschätzt.

Für die Sanierung des Glockenstuhles müssen wir zusätzlich ca. € 30.000,- aufbringen. Konkrete Kostenvoranschläge sind ausständig. Vielen Dank für die bereits eingegangenen Spenden von ca. € 10.500,--.

IBAN: AT27 3475 0000 0000 3210 - Verwendungszweck: Glocken



Kinderseite



Liebe Kinder, Liebe Erwachsene!

In der Fastenzeit werden wir euch heuer die Heiligen am rechten Seitenaltar mit ihren Symbolen vorstellen. Für alle die nicht in der Kirche mit uns mitfeiern, werden wir sie auch auf der Homepage und Facebook zeigen. Ihr könnt euch auch gerne bei einem von uns melden, wenn ihr mal etwas verpasst.

Wir haben Kreuze aus Karton vorbereitet. Jeden Fastensonntag werden ein Heiliger und sein Symbol vorgestellt. Ihr könnt euch das passende Pickerl in der Kirche abholen und auf euer Kreuz aufkleben. Am Ostersonntag ist euer Kreuz komplett.

Wir freuen uns auf euch,

euer Kinderliturgie-Team



Osterrätsel - Wer weiß die Antworten? Die beiden Lösungsworte sagen, was wir an Ostern feiern.

HORIZONTAL:

1. Wie hieß der Statthalter von Judäa, der Jesus zum Tode verurteilt hat? 2. Was trug Jesus am Kreuz auf dem Kopf? 3. Wie hieß der Jünger, der Jesus drei Mal verleugnet hat? 4. Was versperrte den Eingang zum Grab von Jesus? 5. Wie heißen die 40 Tage vor Ostern? 6. Was schlug der Jünger Jesu einem der Soldaten ab? 7. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen den Beginn der Fastenzeit feiern? 8. An welchem Berg wurde Jesus gefangen genommen? 9. Wie heißt die Woche vor Ostern?

VERTIKAL:

1. Auf welchem Tier ritt Jesus am Palmsonntag in Jerusalem ein? 2. Wie hieß der Jünger, der Jesus verraten hat? 3. Wie viele Kreuze standen auf der Schädelhöhe, als Jesus starb? 4. Was versteckt der Osterhase? 5. Worauf ist Jesus gestorben? 6. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen der Kreuzigung Jesu gedenken? 7. Wie heißen die Feiertage 50 Tage nach Ostern? 8. Was feiern die Kirchen am Gründonnerstag? 9. Wer bringt an Ostern den Kindern die Süßigkeiten? 10. Was wird in der Osternacht angezündet und brennt dann in jeder heiligen Messe?



Die Ostereier symbolisieren das Leben an sich und ihre Farben die Vielfalt des Lebens. Sie sind köstlich das Suchen und anschließende Pecken ist eine riesen Hetz'. Deshalb soll es heuer wieder **das traditionelle Ostereiersuchen** geben – **am Ostersonntag, nach dem Gottesdienst, am Kirchenplatz!**



Allfälliges

KFB aktuell

Fr. 4. März um 19 Uhr **Weltgebetstag** der Frauen in Roitham
So. 13. März 9:15 Uhr Gestaltung des Gottesdienstes zum **Familienfastensonntag** als Dankeschön für die Spende werden Fastenbeugerl nach dem Gottesdienst ausgeteilt und um 19 Uhr **Kreuzwegandacht** in der Pfarrkirche
Mi. 16. März um 19 Uhr **FrauenZeit im Jakobizentrum Roitham** Petra Maria Burger spricht zum Thema: Halt dich! Halt mich!
So. 10. April nach dem Gottesdienst **Guglhupffrühstück**, oder „Guglhupf to go“, je nach aktuellen Coronamaßnahmen
Fr. 29. April um 19 Uhr **Katharinafeier** beim Labyrinth am Kirchenvorplatz
Fr. 13. Mai um 19 Uhr **Maiandacht bei der Schauburgerkapelle** in Bachloh
Di. 21. Juni um 19 Uhr **Feier bei der Gedenkstätte** für still geborene Kinder und anschließend Jahresabschluss im Pfarrsaal

Taufen

Bruckner Emilia Franziska
 Mair Karoline Hermine

Verstorbene

Strasser Andreas Markus
 Kleemaier Maria
 Haslinger Veronika
 Straub Johann
 Trommelschläger Maria
 Kölblinger Christine Maria
 Pühringer Friedrich
 Schnalzenberger Herbert
 Pollak Josef
 Kronlachner Rosa



KBW aktuell

Di. 8. März **Fastenvortrag** mit Mag. P. Tassilo Boxleitner - Impulse zur Fastenzeit von Benedikt von Nursia
Sa. 11. Juni **Genuss im Hof** von 19:00 bis 23:00 Uhr können einige Hinterhöfe rund um unseren Marktplatz besucht und Kultur genossen werden. Kultur in Form von Musik, Literatur und Wein.
So. 7.-Do. 11. August Reise an die Mosel
Willkommen in einem der schönsten Flusstäler Europas, das die Mosel, der längste Nebenfluss des Rheins, in das rheinische Schiefergebirge geschnitten hat. Zu Füßen der sonnenverwöhnten Rebhänge befinden sich reizvolle Winzerörtchen, malerische Fachwerkbauten und enge Flussschleifen, mit mittelalterlichen Burgen und einzigartigen Aussichtspunkten. Wir werden die schönsten Orte besuchen, eine Schifffahrt auf der Mosel unternehmen, die Geschichte Triers erkunden, und natürlich die herrlichen Weine der Gegend genießen. Preis € 545,- EZ Zuschlag: € ^40,-
 Anmeldung: Dr. Ulrike Moser (u.moser@talente-ooe.at; 0664 1307966) Beschränkte Teilnehmerzahl

„beten im Namen vieler

Ich bringe dir mein Leben – ich bringe dir die Welt“ vor Gott ein Glaubender sein, für alle“

so lautet der Titel der Sammlung von Gebeten, die Pfarrer em. Franz Haidinger im vergangenen Jahr herausgegeben hat.

Die Gestaltung dieser Gebetseinheiten ließ sich von der Eucharistiefeier inspirieren. Das Buch enthält tägliche Gebetseinheiten für zwei Wochen, die man alleine oder in Gemeinschaft beten kann.

Im Gebet ist eine Kraft versteckt, die sich nicht be-greifen, erklären oder beweisen lässt. Sich selber, die Mitmenschen und die ganze Schöpfung glaubend im Gebet Gott anvertrauen, kann unerwartete Dynamik bewirken. Was macht das Gebet mit mir und meiner Umwelt? Wie kann ich beten – mit (welchen) Worten oder Gesten, im schweigenden Hinhören, alleine oder gemeinsam, drinnen oder draußen, ...?

Das Buch ist in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei gegen eine Spende von € 5,- erhältlich.

Impressum

Medieninhaberin und Herausgeberin: Pfarre Bad Wimsbach-Neydharting, Kirchenberg 4, 4654 Bad Wimsbach-Nh. **E-Mail:** pfarrbrief.badwimsbach@gmx.at
Redaktion: Ursula Putz, Stefanie Heitzinger, Christina Schwarzlmüller;
Layout: Stefanie Heitzinger | **Design:** Sophie Seyrkammer | **Druck:** Dr. Waldo Löscher, Bad Wimsbach
Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der Pfarre Bad Wimsbach-Nh. (nicht an den Medien beteiligt) **Erscheinungsort:** Bad Wimsbach-Neydharting **Homepage:** <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4042>

Herzliche Einladung

an alle, die ihre Gebetserfahrungen mit anderen teilen möchten beim **Glaubensgespräch mit Pfarrer em. Franz Haidinger am Freitag, 1. April 2022 ab 19 Uhr im Pfarrsaal.**

Termine in der Pfarre

Mi	02.03.	19:00 h	Aschermittwoch Gottesdienst	Pfarrkirche
Fr	04.03.	19:00 h	Weltgebetstag der Frauen (kfb)	Roitham
So	06.03.	09:15 h	Männertag - Gottesdienst u. Vortrag (kmb)	Pfarrkirche/Pfarrheim
		19:00 h	Kreuzweg (kmb)	Wim
Di	08.03.	19:00 h	Impulse zur Fastenzeit (kbw)	Pfarrkirche/Pfarrheim
So	13.03.	09:15 h	Familienfasttag - Gottesdienst (kfb)	Pfarrkirche
		19:00 h	Kreuzweg (kfb)	Pfarrkirche
Sa	19.03.	19:00 h	Bußfeier + PGR Wahl	Wim
So	20.03.	9:15 h	Bußfeier + PGR Wahl + Pfarrkaffee	Pfarrkirche/Pfarrheim
		19:00 h	gesungener Kreuzweg	Wim
Fr	25.03.	15:00 h	Flohmarkt	Pfarrheim
Sa	26.03.	08:00 h	Flohmarkt	Pfarrheim
So	27.03.	19:00 h	gesungener Kreuzweg	Pfarrkirche
Di	29.03.	14:30 h	Nachmittag der Begegnung	Pfarrheim
Fr	01.04.	19:00 h	Glaubensgespräch mit Pfr. Franz Haidinger	Pfarrheim
So	03.04.	19:00 h	Kronsteiner Kreuzweg I (Stephanuschor)	Pfarrkirche
So	10.04.	09:15 h	Palmsonntag - Gugelhupfrühstück (kfb)	Pfarrkirche/Pfarrheim
		19:00 h	Kronsteiner Kreuzweg II (Stephanuschor)	Pfarrkirche
Do	14.04.	20:00 h	Gründonnerstag - Ölbergandacht (kmb)	Pfarrkirche
Fr	15.04.	15:00 h	Karfreitagsliturgie	Friedhof
Sa	16.04.	20:00 h	Auferstehungsfeier	Pfarrkirche
So	17.04.	09:15 h	Ostergottesdienst	Pfarrkirche
Mo	18.04.	09:15 h	Ostergottesdienst	Pfarrkirche
So	24.04.		Georgiritt	Wim/Kößlwang
Mo	25.04.	19:00 h	Bittgottesdienst	Kößlwang
Di	26.04.	08:00 h	Bittgottesdienst	Wim
		14:30 h	Nachmittag der Begegnung	Pfarrheim
Mi	27.04.	08:00 h	Bittgottesdienst	Pfarrkirche
Fr	29.04.	19:00 h	Katharinafeier (kfb)	Kirchenvorplatz
So	01.05.	05:00 h	Puchheimwallfahrt (kmb)	Wim
Fr	06.05.	19:00 h	Gemeinschaftsgottesdienst	Pfarrkirche
So	08.05.	09:15 h	Florianimesse	Pfarrkirche
Fr	13.05.	19:00 h	Maiandacht (kfb)	Schaunbergerkapelle
Do	26.05.	09:15 h	Erstkommunion	Pfarrkirche
Di	31.05.	14:30 h	Nachmittag der Begegnung	Pfarrheim
Fr	03.06.	19:00 h	Gemeinschaftsgottesdienst	Pfarrkirche



Kontakt Pfarrkanzlei

Mittwoch: 8:30 - 11:00 Uhr

Freitag: 16:30 - 18:30 Uhr

Telefon: 07245/25729



E-Mail: pfarre.badwimsbach@dioezese-linz.at